

b) Curriculum Schach in Schulen

Funktionale Ziele

01. Steigerung der Kreativität
02. Befähigung zur Strategieentwicklung
03. Förderung der Denkfähigkeit
(Beobachtungssicherheit, Phantasieaktivitäten im räumlichen Zusammenhängen und logischen Kombinationen)
04. Förderung in der Planungsfähigkeit
05. Stärkung der Vorgehenssicherheit
06. Sicherheit für die Ergebnisfindung (Gedächtnisverlässlichkeit)
07. Steigerung im Konzentrationsvermögen
08. Verstärkung in der Ausdauer
09. Stabilisierung in der Belastbarkeit
10. Einübung in Formen der Strategieentwicklung
11. Einführung in Formen des Systematisierens
12. Einüben in Formen des Operationalisierens

Ziele für die Motivationssicherheit

01. Steigerung der Interessiertheit
02. Stabilisierung der Selbstwerthygiene
03. Gewinnung und Steigerung von persönlichem Ehrgeiz
04. Steigerung der Lernbereitschaft
05. Steigerung in der Erfolgsmotivation

Pädagogische Ziele

01. Umgang mit Erfolgen
02. Umgang mit Niederlagen
03. Einübung in Selbsterfahrung
04. Kommunikationssicherheit im Umgang mit Spielpartnern, Spielleitung und Vereinsvorstand etc.
05. Einübung in Formen der Selbstkontrolle
06. Einübung in Formen der Selbstdisziplin und menschlichen Umgangsdisziplin
07. Erlebnisgewinnung beim Schachspielen und den Sozial Erfahrungen.
08. Die Erfahrungsgewinne über Schach-Spielen sind hilfreich, motivierend und erfolgversprechend für die sämtlichen persönlichen Leistungsbereiche in Schulen und außerschulischen Lebensbereichen.